

# Unteracher PFARRBRIEF

Pfarrgemeinde  
Unterach  
am Attersee



*Jeder Augenblick ist  
von unendlichem Wert.*

*Seneca*

**Ostern 2026**





## Liebe Pfarrbevölkerung von Unterach! Liebe Leserin, lieber Leser!

Vor einigen Jahren hatte ich bei der Osternachtsfeier ein unerwartetes Erlebnis. Zur Vorgeschichte: Bei der

Vorbereitung für die Osternacht-Predigt habe ich lange überlegt, was ich da sagen soll. Bei der Auferstehung Jesu war ja niemand dabei. Ich habe dann nach einem Bild, einem Symbol gesucht, um das, was Auferstehung bedeuten könnte, zu erläutern.

Da fiel mir das Bild von der Raupe und vom Schmetterling ein. Die oft unansehnliche Raupe verpuppt sich und nach einiger Zeit schlüpft ein bunter Schmetterling. Dieses Bild habe ich dann in meinen Gedanken verwendet. Und während der Predigt – und nun kommt die Überraschung – flattert vor mir ein Schmetterling fröhlich durch den Kirchenraum. Natürlich sehen das auch die Gläubigen und staunen genauso wie ich. „Das gibt’s doch nicht“, denke ich. Für mich war es ein wunderbares Zeichen „von oben“, und die Osternachtsfeier war noch ein bisschen intensiver als sonst und berührte mich sehr. Auferstehung ist Verwandlung, ist Neubeginn und geschieht immer wieder.

Der große Theologe des 20. Jahrhunderts, Karl Rahner, beschreibt in einer Ostermeditation: „Er (Jesus) hat gesiegt, nicht dadurch, dass er die Welt von sich stieß, sondern dadurch, dass er – sich selbst verlierend – in sie eindrang, in ihre innerste Mitte, aus der ihr ganzes Schicksal quillt. Er nahm diese Mitte für ewig ein. Und so hat er die Welt verwandelt... indem er das Herz der Welt wurde, ihre geheimste und innerste Kraft. Er ist nicht von uns gegangen, sondern im Geist bei uns, überall bis zum letzten Tag. Auferstehung bedeutet, dass es mit der Sache Jesu nicht aus ist.“ (Aus Karl Rahner: Das große Kirchenjahr, S. 262)

An dieser „Sache Jesu“ arbeiten wir weiter, versuchen wir, sie in der Gegenwart wach zu halten.

Ostern – die Erinnerung an Jesu Auferstehung – möge uns alle neu ermutigen, den Weg mit Jesus weiterzugehen.

*Gesegnete und stärkende Ostertage wünscht  
Kurat Josef Schreiner*

### Lied am Grabe

*Niemand weiß, wie lange werden wir noch sein,  
morgen oder heute holt der Tod uns ein.*

*Keiner kann uns helfen, jeder stirbt allein,  
und es bleibt am Ende nur ein Grab, ein Stein.*

*Alle unsere Namen wird der Wind verwehn,  
oder ruft uns einer, dass wir fortbestehn?*

*Kann es sein, dass Gott uns einst vom Tod befreit  
und in Freude wandelt alles Menschenleid?*

*Ob wir dann wie Kinder vor dem Vater stehn  
und mit neuen Augen seine Wunder sehn?*

*Werden wir dann hören, wie die Schöpfung singt,  
wie das Lied der Sterne und der Blumen klingt?*

*Eine neue Erde, wie soll das geschehn,  
dass wir unsre Lieben einmal wiedersehn?*

*Oder sind das Träume, die wir uns erdacht?*

*Wer von uns ist jemals aus dem Tod erwacht?*

*Wer wälzt von dem Grabe uns den schweren Stein?*

*Wer kann, wenn wir tot sind, uns vom Tod befreien?*

*Einen sah ich sterbend in das Leben gehen,  
und ihm will ich glauben, dass wir auferstehn.*

*Lothar Zenetti*

## Aus der Pfarrkanzlei

**NEU IM MESNER-TEAM** begrüßen wir offiziell Gerti Wesenauer. Sie verstärkt seit einiger Zeit die kleine Gruppe, die abwechselnd diesen unentbehrlichen Dienst mit Engagement versieht. Liebe Gerti, im Namen der Pfarrgemeinde vielen Dank für deinen unermüdbaren Einsatz und herzlich willkommen in deiner neuen (zusätzlichen) Rolle als Mesnerin.

**GESUCHT**  
**Reinigungskraft für das Pfarrheim**

geringfügige Anstellung  
2 Stunden pro Woche

Nähere Informationen in der Pfarrkanzlei zu den Kanzleistunden: Dienstags, 16:30 Uhr – 18:30 Uhr

„PfarrNachrichten Unterach“ heißt die WhatsApp Gruppe, die eingerichtet wurde, um Interessierte über aktuelle Veranstaltungen in der Pfarre und unserer Pfarrgemeinde auf dem Laufenden zu halten.

Du bist noch nicht dabei und möchtest aber auch z.B. wöchentlich die aktuelle Gottesdienstordnung auf dein Handy bekommen oder über anstehende Veranstaltungen informiert werden? Dann einfach eine kurze Nachricht an 0660/2196233 schicken und du wirst hinzugefügt.

Titelbild: John Blankers

## Gründungsfest der neuen Pfarre Attersee

Seit 2023 arbeitete man im Dekanat Schörfling an der organisatorischen Umstellung hin zur neuen Großpfarre Attersee. Mit dem Pfarrgründungsfest am 11. Jänner in Timelkam ist dieser Prozess nun abgeschlossen.

Pfarrgründungen sind ein Jahrhundertereignis: Im 18. Jahrhundert die Pfarren Oberthalheim und Aurach, im 20. Jahrhundert Lenzing und Timelkam, im 21. die neue Pfarre Attersee.

### Pfarrvorstand ins Amt eingeführt

Entsprechend groß der Zustrom der Gläubigen: haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirche, Ministrantinnen und Ministranten und Beauftragte für Wort-Gottesfeiern sowie eine Vielzahl Gläubiger füllten die große Timelkammer St. Josef-Kirche. Ein Jahrhundertereignis auch, dass an diesem Sonntag rund um den Attersee kein einziger Gottesdienst in den anderen katholischen Kirchen gefeiert wurde. Bischof Manfred Scheuer setzte im Rahmen dieses festlichen Gottesdienstes Pastoralvorstand Christian Landl, Pfarrer Janusz Zaba und Verwaltungsvorstand Christoph Ott in ihre Ämter ein.

### Bischof Scheuer: „Pfarre bietet Raum für Freude“

In seiner Predigt erklärte Bischof Scheuer, die Strukturreform möge den Rahmen dafür bilden, „dass Kirche den Menschen nützt, dass sie aufbaut, Versöhnung und Befreiung ermöglicht. Es soll mehr Liebe, mehr Freude

und mehr Gemeinschaft werden.“ Gegen den Trend zur Selbstoptimierung mögen die kirchlichen Gemeinden vor Ort Lernorte des Gemeinsamen werden. Eine neue Pfarre bedeute nicht von vornherein, dass nun alles anders und womöglich besser werde: „Bitte schauen Sie genau auch auf das Kostbare, das an jedem Ort gewachsen ist und bewahren sie es“, ermutigte der Bischof.

Nach dem Segen und dem Te Deum ging das Fest noch bei Kaffee und Kuchen, bei Speis und Trank angeregt weiter. Und es war allenthalben zu spüren: Die Sitzungen, die gemeinsamen Gottesdienste und Begegnungen in diesem Strukturprozess haben die Menschen und die Pfarrgemeinden rund um den See und entlang der Ager wirklich einander näher gebracht.



## ANKÜNDIGUNG: GRÜNSCHNITT-ENTSORGUNG AM FRIEDHOF !!

Trotz der Hinweise im Pfarrbrief und in der Gemeindezeitung, auf ordnungsgemäße Mülltrennung am Friedhof zu achten, befinden sich leider weiterhin Fehlwürfe in der Grünschnitttonne.

### Das Problem:

Verunreinigter Grünschnitt kann nicht kompostiert werden. Die Kosten für die aufwändige Sonderentsorgung als Restmüll sind massiv gestiegen und belasten die Friedhofsgebühren aller Bürger.

### Was darf hinein?

- ✓ ausschließlich organisches Material
- ✓ Verwelkte Blumen & Pflanzen (ohne Topf!)
- ✓ Unkraut

### Was darf NICHT hinein?

- ✗ Plastiktöpfe & Pflanzschalen
- ✗ Plastikfolien & Tüten
- ✗ Grablichter & Batterien
- ✗ Drahtgestecke & Steckschwämme



### Die Unterstützung jedes EINZELNEN ist erforderlich!

Sollte sich die Trenndisziplin nicht bessern, sehen wir uns gezwungen, **die Grünschnitttonne ersatzlos zu entfernen!**  
In diesem Fall muss jeder Besucher seinen Abfall wieder selbst mit nach Hause nehmen.  
**Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Mitwirken!**



*Ein Osterfest voll Freude und Zuversicht  
wünscht der Pfarrgemeinderat Unterach*



# Pfarrcaritas

Im April gibt es wieder eine Kleidersammlung für das CARLA Geschäft der Caritas.

Gesammelt wird:

- \* Kinderkleidung
- \* Erwachsenenkleidung
- \* Tischwäsche
- \* Vorhänge
- \* Bettwäsche
- \* Schuhe
- \* Taschen

## Wir helfen. Haussammlung

Wir helfen gemeinsam in der Krise.

Die Spenden der Caritas Haussammlung sind enorm wichtig, denn sie sind die Basis für die Hilfe der Caritas für Menschen in Not in Oberösterreich.

Gerade jetzt sind viele Menschen in Oberösterreich in einer Notlage. Sei es durch Arbeitslosigkeit, Einkommensverluste oder weil sie sich schon in existenziellen Krisen befunden haben, die sich nun massiv verschärft haben. Es geht um Menschen, die sich die Dinge des täglichen Bedarfs nicht mehr leisten können. Menschen, die ihren Arbeitsplatz verloren

Bitte nur **saubere, einwandfreie, intakte Sachen** abgeben – wenn möglich in großen Schachteln.

Freitag 24. April 2026 16 – 18 Uhr

Samstag 25. April 2026 9 – 11 Uhr

im Pfarrheim Unterach

## Caritas &Du

haben oder Angst davor haben, ihre Wohnung zu verlieren. Oder um Menschen, die obdachlos sind. Sie alle brauchen unsere Solidarität.

10% der gesammelten Spenden bleiben in den Pfarren und ermöglichen eine rasche Hilfe bei Notfällen vor Ort.

Die Pfarrgemeinde Unterach beteiligt sich auch heuer wieder an der Caritas Haussammlung und bittet um Ihre Spende mittels beiliegendem Erlagschein.

Konto: AT45 3436 3800 0121 5474, Pfarrcaritas Unterach, Caritas Haussammlung

Bitte helfen auch Sie.

Vielen Dank!

## Pfarrleben



Die Orgel ist nicht nur für die Messbesucher und den Kirchenchor, sondern auch für die Goldhauben- und Kopftuchfrauen ein zentrales und traditionsreiches Instrument.

Aus diesem Grund haben wir mit einer Spende von 1.000 Euro zur Restaurierung der Orgel beigetragen, um ihren Klang für die kommenden Jahre zu erhalten.



### Kirchenmusik in der Karwoche und zu Ostern

Gründonnerstag, 20:00 Uhr  
„Windhaager Messe“ von Anton Bruckner

Karsamstag, 20:00 Uhr, Osternacht  
„Messe brève“ von Léo Delibes mit Bläserensemble

Ostersonntag, 10:00 Uhr  
„Messe brève“ von Léo Delibes mit Streicherensemble  
„Panis Angelicus“ von César Franck



## Katholische Frauenbewegung Österreichs

### Termine:

Dienstag, 07.04.26 18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Frauenmesse

Dienstag, 05.05.26 19:00 Uhr Frauenmesse

Dienstag, 02.06.26 18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Frauenmesse

anschließend Abschluss – gemütliches Beisammensein

*Jesus Christus ist die Liebe. So wie Jesus von den Toten erweckt wurde, kann auch die Liebe in unseren Herzen nicht sterben. Wir können sie vergessen, verleugnen und begraben. Aber sie wird immer da sein und wenn wir uns ihr öffnen, kann sie jederzeit wieder auferstehen.*

Wir wünschen allen ein gesegnetes Osterfest.

Das Team der kfb-Unterach

## Die Orgel – himmlischer Klang im Dienste der Liturgie!

Es gibt wohl kaum ein Instrument, das so sehr mit der Liturgie und dem sakralen Raum verbunden ist wie die Orgel. Sie begleitet das Gebet, hebt das Wort Gottes in Klang und verleiht der Feier eine Tiefe, die Worte allein oft nicht vermögen. Andreas Wienerroither feiert heuer sein 30-jähriges Jubiläum als Organist in der Pfarrkirche Unterach, aus diesem Anlass lud ihn Gerti Wesenauer zum Interview. **Lieber Andreas, im Namen der ganzen Pfarrgemeinde: DANKE für dein Orgelspiel und für die vielen schönen Gottesdienste!**

**Es ist kaum zu glauben, aber du bist jetzt seit 30 Jahren Organist in unserer Kirche! Du übst diesen wichtigen Dienst, der ja ein sehr großes Können, eine lange Ausbildung und auch bis heute immer wieder Üben erfordert, ehrenamtlich aus – ich denke, das macht man nur, wenn einem das sehr viel bedeutet....?**

Es braucht aus meiner Sicht die Liebe zur Musik, dass man gerne gestaltet und sich im Pfarrleben aktiv einbringen will. Letztendlich ist es einer der vielen Handgriffe, damit die Kirche im eigenen Ort lebendig bleibt. Natürlich ist es über die Jahre immer wieder mit Entbehrungen und entsprechendem Zeitaufwand verbunden, aber ich möchte die vielen freudigen und auch traurigen Anlässe nicht missen, bei denen man am Instrument und als Zuhörer getragen und durch die Musik berührt wird.

**Wie bist du eigentlich zum Orgelspielen gekommen?**

Ich trat bei einer Veranstaltung mit dem Akkordeon auf, als mich Pfarrer Karl Six ansprach, ob ich nicht das Orgelspiel erlernen möchte, damit auch bei den (damaligen) Samstag-Vorabendmessen der Messgesang durch die Orgel unterstützt würde. Nach einer kurzen Zeit des Überlegens, saß ich schon bei der ersten Musikstunde an der damals alten Orgel und wurde von Birgit Födinger, die das Konzertfach Orgel studierte und viele Jahre in Unterach lebte, unterrichtet.

Nach zwei Jahren – am ersten Fastenwochenende 1996 – spielte ich dann zum ersten Mal die Vorabendmesse.

**Mit beiden Händen auf mindestens 2 Manualen zu spielen, dazu mit den Füßen und dann noch Register zu ziehen – für die meisten von uns ist das undenkbar. Übst du eigentlich noch immer?**

Ja, es braucht vor allem für die Begleitung des Kirchenchors zu den Hochfesten eine entsprechende Vorbereitung, insbesondere dann, wenn neue Messen oder Werke zur Aufführung kommen.

**Was war für dich die größte Herausforderung?**

Nachdem ich zuvor schon viele Jahre Akkordeon spielte, war ich der Meinung, dass der zusätzliche Einsatz der Füße kein großer Lernaufwand mehr sein konnte. Ich hab mich allerdings stark geirrt, und es war bestimmt

eine besondere Herausforderung, bis Hände und Füße sich so koordinieren ließen, dass dabei Musik entstand, die für die Gottesdienstbesucher zumutbar war.

**Und was war dein schönstes, was dein lustigstes Erlebnis?**

Es ist für einen Organisten immer etwas Besonderes, wenn man an einer anderen Orgel spielen darf. Im Zuge meiner Pilgerreise am Jakobsweg hatte ich das Glück, in der Kathedrale von Santiago de Compostela nach einem Gottesdienst die Orgel auszuprobieren, das war bestimmt eines der schönsten Erlebnisse für mich als Orgelspieler.

Als sehr lustigen Moment habe ich noch eine Messe an einem Faschingssonntag in Erinnerung, bei der ich den Donauwalzer zum Auszug spielte.

**Was würdest du einem jungen Menschen sagen, der sich für das Orgelspiel interessiert?**

Wie jedes andere Instrument auch, lässt sich die Orgel mit etwas Eifer und regelmäßigem Üben erlernen,

und man hat schließlich ein Instrument zur Hand, das dir eine Vielzahl an unterschiedlichen Klängen und Stücken für alle Epochen der (Kirchen-)Musik eröffnet.

Auch in der weltlichen Musik hat die Orgel ihre Berechtigung. Die junge britische Organistin Anna Lapwood zum Beispiel füllt aktuell die großen Kirchen in Europa bis auf den letzten Platz, wenn sie klassische Werke mit modernen Arrangements verbindet.

**Was wünschst du dir für die Zukunft der Kirchenmusik?**

Ich wünsche mir, dass sich immer wieder Musikinteressierte finden, die sich für die Kirchenmusik und besonders für das Orgelspiel begeistern, damit diese Instrumente nicht eines Tages durch elektronische Aufnahmen abgelöst werden müssen.

**So viele Feste sind ohne Orgel nicht denkbar. Wir sind sehr glücklich, wenn du – oder eine deiner beiden Kolleginnen – in der Messe den Ton angibst. Wer gibt eigentlich in deinem Leben den Ton an?**

Jetzt könnte ich sagen, dass das in der Ehe die Frau übernimmt – nein, es sind gewiss innere Werte und für mich besonders der Glaube an einen Schöpfer, dessen Teil wir alle sind und der als Grundton in unser aller Leben schwingt, egal in welchen Dur- und Moll-Tönen es auch klingen mag.

Foto: Erich Unteregelsbacher



Foto: privat



## Pfarrcafé



Das „Pfarrcafé“ der kath. Frauenbewegung war wieder ein sehr gelungener, gemütlicher Nachmittag. Mit Kaffee, Kuchen und Brötchen gut versorgt, durften wir zuerst den 13 Kindern zuhören, die auf ihren Instrumenten für Unterhaltung sorgten. Von Querflöte, Tenorhorn über Geigen, Harfe.... bis zum Schlagzeug überzeugten die klei-

nen Musiker mit ihrem Können und dem Mut, auf einer Bühne zu spielen – zur großen Freude der Zuhörer.

Herr Pfarrer Josef Schreiner hat uns anschließend – mit vielen Fotos – Einblick in sein Leben geschenkt. Wir durften Josef einmal ganz „privat“ kennenlernen, erfuhren viel von seiner Familie und Episoden aus seiner jungen Priesterzeit, von denen wir bisher nie gehört hatten. Oder haben Sie gewusst, dass...

... Josef als kleines Kind mit seinen Eltern aus dem ehemaligen Jugoslawien flüchten musste?

... er als Delegierter für Europa bei einem Friedenssymposium war, an dem auch Nelson Mandela teilnahm?

... er als junger Priester im Fasching öfter als leicht bekleidetes Gardemädchen tanzte?

Danke, lieber Josef, deine Geschichten waren lustig und auch berührend – es war schön, dich so persönlich kennen zu lernen!

## Die junge Pfarre

### Unsere Erstkommunionkinder 2026

Wir freuen uns schon darauf, mit ihnen am **12. April 2026 um 9 Uhr** ihre Erstkommunion zu feiern und gemeinsam das Brot zu brechen.



Emil Schwarz, Matteo Häupl, Tobias Schabelreiter, Josefine Fabian-Silmbroth, Marie Labmayer, Konstantin Schwarzmann, Jakob Hemetsberger, Felix Lang-Speigner, Korbinian Aichhorn, Valentina Itzlroither, Anna Campestrini, Katharina Schmidt-Lindenbauer

### Sternsingeraktion 2026

Wir beteiligten uns auch heuer wieder an der Sternsingeraktion der Katholischen Jungschar. Leider war es uns diesmal nicht möglich, alle Gebiete abzudecken, was wir natürlich sehr schade fanden. Wir hoffen, dass es uns nächstes Jahr wieder möglich sein wird. Trotz allem wurde eine Gesamtsumme von ca. 5200 € gesammelt. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Weil es jedes Jahr schwieriger wird, genug Kinder zusammen zu bringen, möchten wir uns, vor allem bei jenen Kindern und Eltern bedanken, die sich trotz Weihnachts- und Ferienstress für's Sternsingen Zeit nehmen. Ebenso bei jenen, die ganz heimlich still und leise im Hintergrund mithelfen. Danke – ohne euch wäre diese ganze Aktion nicht möglich.

Auch der Pfarrbevölkerung möchten wir danken, dass sie die Sternsinger immer so freundlich aufnimmt. Es ist schön zu sehen, welche Freude viele haben, wenn die Sternsinger in ihre Häuser kommen.

Am 6. Jänner fand wieder die Sternsingermesse, mit der anschließenden traditionellen Sternsingerjause im Pfarrheim statt. Zu diesem kleinen „Frühshoppen“ war wieder die ganze Pfarrgemeinde eingeladen.



# Herein, herein! Wir laden alle ein!

Ein paar Eindrücke unserer letzten Gottesdienste...



Familiengottesdienst mit Kindersegnung und anschließendem Babybrunch.



Kindergottesdienst „Abraham wird gesegnet“



**Zu den kommenden Terminen laden wir herzlich ein:**

**Sonntag, 29. März, 10 Uhr**

Palmprozession, anschl. Kindergottesdienst im Pfarrheim

**Sonntag, 3. Mai, 10 Uhr**

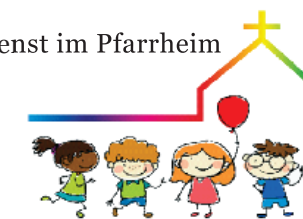
Kindergottesdienst im Pfarrheim

**Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr**

Kindergottesdienst im Pfarrheim

**Sonntag, 28. Juni, 10 Uhr**

Familiengottesdienst beim Jubiläumsbaum



## Kinder Pfarrblatt

Das neue Kinderpfarrblatt liegt wieder im Glockenhaus auf, diesmal mit dem Titel „Ostern in aller Welt“. Neben kleinen Andachten zu den einzelnen Festtagen enthält es wieder Rätsel, Rezepte, Bastel- und Spielanleitungen sowie ein Gewinnspiel! Viel Freude damit!



Immer UP-TO-DATE: Es gibt eine Kindergottesdienst WhatsApp Gruppe, in der alle Termine und Einladungen zeitgerecht verschickt werden. Falls jemand zur Gruppe hinzugefügt werden möchte, bitte eine kurze Nachricht an 0664 / 63 99 292.

### Neues von den Minis

Auch dieses Jahr durften wir die Erstkommunionkinder wieder bei uns begrüßen, um ihnen einen Einblick in den Alltag der Ministranten zu geben. Bei einer abwechslungsreichen Schnitzeljagd und einer Besichtigung des Glockenturms lernten die Kinder unsere Kirche von einer neuen Seite kennen. Danke an das Lehrer-Team für die gute Zusammenarbeit und diesen gelungenen Vormittag!



Ein besonderer Höhepunkt war die Vorbereitung auf den Liebstattsonntag (15.3.). Unsere Ministranten hatten im Vorfeld fleißig Lebkuchenherzen verziert, die an diesem Sonntag zum Verkauf angeboten wurden. Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher!

Am Karfreitag sind die Kinder wieder engagiert beim „Ratschen“ unterwegs – wir würden uns sehr über ein paar freiwillige Begleitpersonen freuen. Bei Interesse bitte bei Franziska Schmidt – Tel. 0660 1614007 – melden. Vielen Dank im Voraus!

Das Mini-Team





# Veranstaltungen & Termine



|    |        |               |   |
|----|--------|---------------|---|
| So | 22.03. | 10:00         | Pfarrgottesdienst – Vorstellung der Erstkommunionkinder         |
| Di | 24.03. | 19:00         | Bußgottesdienst   |
| So | 29.03. | 10:00         | Palmweihe, Prozession, Wortgottesdienst                         |
| Do | 02.04. | 20:00         | Gottesdienst und Ölbergandacht                                  |
| Fr | 03.04. | 15:00         | Evangelischer Gottesdienst                                      |
|    | 03.04. | 19:00         | Wortgottesdienst und Grabwache, Anbetung bis 21 Uhr             |
|    | 03.04. |               | Ministranten gehen „Ratschen“                                   |
| Sa | 04.04. | 13:00         | Stille Anbetung bis 16:00 Uhr                                   |
|    | 04.04. | 20:00         | Auferstehungsfeier mit Speisenweihe                             |
| So | 05.04. | 10:00         | Festgottesdienst mit Speisenweihe                               |
| Mo | 06.04. | 10:00         | Wortgottesdienst  |
| Di | 07.04. | 18:30         | Rosenkranz und Frauenmesse                                      |
| So | 12.04. | 09:00         | Erstkommunion   |
| Di | 14.04. | 19:45         | offener Bibelabend im Pfarrheim                                 |
| Sa | 18.04. | 09:30 – 16:30 | Flohmarkt im Pfarrheim  |
|    | 18.04. | 19:00         | Vorabendmesse   |
| So | 19.04. | 10:00         | Wortgottesdienst  |
| Sa | 25.04. | 19:00         | Vorabendmesse   |
| So | 26.04. |               | Radtag – Messe entfällt   |
| Sa | 02.05. | 19:00         | Florianifeier   |
| So | 03.05. | 10:00         | Wortgottesdienst  |
| Di | 05.05. | 18:30         | Rosenkranz und Frauenmesse                                      |
| So | 10.05. | 10:00         | Pfarrgottesdienst   |
| Mo | 11.05. | 08:00         | Bittprozession anschl. Bittmesse mit der Volksschule            |
| Di | 12.05. | 19:45         | offener Bibelabend im Pfarrheim                                 |
| Do | 14.05. | 10:00         | Wortgottesdienst zu Christi Himmelfahrt                         |
| Sa | 16.05. | 19:00         | Vorabendmesse   |
| So | 17.05. | 10:00         | Wortgottesdienst  |
| So | 24.05. | 10:00         | Festgottesdienst zu Pfingsten                                   |
| Mo | 25.05. | 11:00         | Bergmesse auf der Eisenaualm                                    |
|    |        | 19:00         | Pfingstvesper   |
|    |        |               | (bei Regen: 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Vesper entfällt) |
| Sa | 30.05. | 19:00         | Vorabendmesse entfällt  |
| So | 31.05. | 10:00         | Pfarrgottesdienst, KIGO im Pfarrheim                            |
| Di | 02.06. | 18:30         | Rosenkranz und Frauenmesse                                      |
| Do | 04.06. | 09:00         | Feldmesse und Fronleichnamsprozession                           |
| Sa | 06.06. | 19:00         | Vorabendmesse   |
| So | 07.06. | 10:00         | Wortgottesdienst  |
| Di | 09.06. | 19:45         | offener Bibelabend im Pfarrheim                                 |
| So | 14.06. | 10:00         | Pfarrgottesdienst   |
| Sa | 20.06. | 19:00         | Vorabendmesse   |
| Sa | 27.06. | 06:00         | Fußwallfahrt nach St. Wolfgang                                  |
| So | 28.06. | 10:00         | Familiengottesdienst beim Jubiläumsbaum                         |

## Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst oder Wortgottesdienst  
 Dienstag 19:00 Uhr Abendmesse am 2. Freitag im Monat 19:00 Uhr Hl. Messe, sonst Wortgottesdienst am 1. und 3. Samstag im Monat 19.00 Uhr Vorabendmesse

**HINWEIS:** Findet am Dienstag oder Freitag ein Begräbnis statt, entfällt die Abendmesse. Die Intentionen werden dann um eine Woche verschoben.

## Frühlings FLOHMARKT

Pfarrheim Unterach

18.04.2026  
09:30-16:30 Uhr

Entdeckt verborgene Schätze und einzigartige Fundstücke bei unserem Frühlings Flohmarkt!

- Kleidung und Schmuck
- Dekoartikel
- Bücher
- Küchenzubehör
- Spielzeuge
- und vieles mehr!



Es sind ungefähr 15 Aussteller möglich – die Standgebühr beträgt 20€. Jeder verkauft selbst & Übriges wird wieder mitgenommen.

Anmeldung möglich bei Eveline Scheichl unter

0660/1120186

Der Reinerlös der Pfarre wird für karitative Zwecke verwendet.

### Terminänderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie die wöchentliche Gottesdienstordnung!

**Impressum:** Herausgeber: Pfarre Unterach a. Attersee **Redaktion:** Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit PGR **Druck:** Druckerei Haider, Schönau i. M. **Kanzleistunden:** Dienstag: 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr **Tel.:** 07665/8203, Pfarrsekretärin: 0676/87765857, Pfarrer Mag. Josef Schreiner 0676/87765028, **Email:** pfarre.unterach@dioezese-linz.at **Homepage:** www.pfarre-unterach.at **Fotonachweis:** Sofern nicht anders angegeben: „image“, PGR, KIGO-Team, Satz und Druckfehler vorbehalten; **Nächster Redaktionsschluss:** 26.06.2026 **Herzlichen Dank dem Sponsor, für die Übernahme der Druckkosten!**